

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Allgemeine Wissenschaft zu predigen, oder Sittliches Wörterbuch - Cod. Ettenheim-Münster 92-96**

nach 3. franz. Auflag [...]

Ettenheim-Münster 93

**Cartier, Gallus**

**[S.l.], 1740**

Zusatz

[urn:nbn:de:bsz:31-110811](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-110811)

1890.

Vittou lofs du D Erabysfurdung.

und der gewaltig erdat uaf der gelüfte siner Doh,  
 und betrubre als das land. Wohlne uun die dr=  
 leuender heime goif der waarm andacht, foud  
 uns siner fime derfelben befitzen, follen fir  
 fief äuffrolich als die gott/religste chriften, da=  
 mit fir ifren volkmeindunge ein farchere  
 kraft geben, und uerfurre gläubre zueweg  
 bringen. Die briffen wie die find und fief,  
 die fangre der ~~Auf~~ der wandel der fromen, wie  
 die fflangre. Die ftehen mit der lobtheoty  
 bobfirt ifre fruchlofige fuffteub, wie die Dorene,  
 und derfindorene oeffenaf, das der lieblich  
 gromig, fo der die fferwiffre liliu der unfful=  
 digfte chriften ferdor gefat, uicht derffuffent  
 werden.

Die fangre der

## Zufatz.

Origenes wdat an ueroffidlichre oeffre siner  
 wrechte der Inne derffuffungre, die uarm fol  
 autoridre, damit der güffe nafure der uäfften  
 uicht derlatznt werden: der der gedult und aufll=  
 uicht, die wie brübfaltre follen, wun die der  
 chroneuffreiffre zuegre angogiffre werden.

in C. 12.  
Numer.

In siner Dibruty Homili beuuecht fe gar  
 woff, das gott der moysen uimeaff fo fife be=  
 ffützent und gelobt fabe, als da fe an siner güffe  
 nafure derlatznt wüde: dan ~~ab~~ uafder Maria  
 und Aaron volkmeindoriff wider ifu gredat, hane  
 der goot in furer wolkenfäulen frouab, und find  
 im fingang der tabernackel, und erff Aaron  
 und mariam. Da fir uun hane, Dpraf fe zu ifru:

Josephus sagt: ist jemand unter euch ein Prophet des Herrn, den will ich im Gefolge aufnehmen, oder ich will im Heiligtum mit ihm stehen; aber nicht also soll es wie dem Knecht Moysi geschehen, welcher in seinem ganzen Leben der allgeringste ist: den will ich nicht in den Mund zu Mund; so steht es auf der Höhe der Wahrheit, und nicht durch die Worte, und Figuren. Was ihm sagt ihr euch den nicht gefürchtet wider seinen Knecht Moysen zu stehen? und sich gleich darauf was Maria ~~dem~~ dem Aufsatz so weiß anzusehen, wie es ist.

Allhier seyend zwey Stück zu betrachten spricht Origenes, erstlich das die Sünde Maria und Arons unzählbar müssen nicht schwer zurechnen werden, als welche sich gar dem Tempel weihen, was sie müssen, und den gültigen Lohn ihres Bruders durchschneiden. Zweitens, das Gott nicht an dem Mord des Moysen gütlich ist, den die Volken Saul, so über den Tabernakel stand ist wider seinen geliebten, und sich, gleich darauf was Maria die Schwester des Arons von dem Aufsatz so weiß anzusehen, als der Jesus: aus welchem wir lernen sollen, das, was jemand mit der Hand des freiwilligen Geistes, welche unter der Volken verstanden wird, ausgeübt ist, den andern davor zu tun, godachte was alsdann von ihm wider abzuweichen, und sich unersichtbar durch den Aufsatz die ganze Freiheit seines Geistes zu machen und auflösen.

Possunt etiam legi ea, quae idem Pater hac de re elocutus est Hom. 14. in Ps. 36. et Lib. 3. in Job. S. Augustinus in Ps. 16. et 139. S. Gregorius lib. 3. Moral. in Job. c. 11. lib. 7. c. 17. lib. 23. c. 4.

S. Ephrem de obprobriatione, et linguis corruptelis superius adhuc disserit. P. Byssus ex eo proclatoria loca

Zusatz von Dr. Es. abspesidung.

refert in suo Parnasio: loquitur de iis, qui obtrectant, de iis, qui obtrectationes audiunt, et de iis, qui obtrectatores impetunt; his et illis salutaria probet monita ex II. paginis, et sanctis Patribus eruta. Patres Ludovicus de granata Ord: S. Dominici, Rodriguez, et Saint Jure Jesuita hac de re utilia comemorant. Nicolaus Hispanus Patriarcha Hierosolymitanus duobus Capitibus pulcherrima S. Scripturae exempla collegit.

Cardinalis Bona in suis principis vite christiano c. 8. et in alio Opere, cui titulus Manuductio ad caelum c. ii. ostendit, quantum intersit christiano volubilitatem, et malignitatem lingua sua reprimere; quantum hoc cautio sit necessaria, simulque difficilis; quid agere nos oporteat, et devitare, quando loquimur; quo animo iniurie et obtrectationes aliorum nobis sint toleranda.

Dominus Stapleton Anglus in Dom: 3. post Pentecosten; Lobbetius, Faber, Mansi, Labata, Balinguem, memorabilia circa hoc argumentum edixere, in compilatione S. Patrum, quam adornaverunt. Posunt etiam videri ea, quae D. de Fromentieres, et Aginensis haec de re eduxerunt, ut et P. Le Jeune, et De la Colombiere.

Devotio.

Ponder Andacht

Zwischenzeit, waeren und dinstellig andächtigen.

Luste Red.

Pro Dom: 22. post Pent.  
Item pro fer: 4. tertio  
hebdom. in Quadrag.  
Item pro 5. et 7. Dom. Pent.

Reddite ergo, quae sunt Caesaris Caesari, et quae sunt Dei, Deo. Math: 22.

habnt Iren Käyßer, was Iren Käyßer ist, und Gott, was gott ist.

Welch Eitel seynd die Rathfläg Iren unussen!  
Wir sthay und irrlich ibr godankon, wau sie sich gegen  
gott wollen auflappon! alb wau sie sin unentlich  
weiblich sinters fleischen, sich Iren Anlangon, der Iren